



Aleksander Muratovic mit seinem Hauptgewinn. Daneben HZ - Mitarbeiter Armin Krull

Abfallbeseitigung

Hausmüll: Die Abfuhr der Mülltonnen und Papiersäcke erfolgt in der Großgemeinde Kirchheim im 14-Tage-Rhythmus.

Nächster Termin: Mittwoch, 25. September 2013

Abfuhr der braunen Tonne: Montag, 30. September 2013

Abfuhrtermin für gelbe Säcke, Papier und Glas: Mittwoch, 25. September 2013

Abholung von Sperrmüll und Elektroschrott

Die Abholung von Sperrmüll und Elektroschrott kann mit einer Postkarte beantragt werden. Die Karten sind beim AZV, bei der Gemeindeverwaltung und auch dort, wo die gelben Säcke ausgegeben werden, erhältlich. Auf der Karte ist anzugeben, welche und wie viele Gegenstände abgeholt werden sollen. Die Karte ist unterschrieben und ausreichend frankiert an die Fehr Umwelt Hessen GmbH & Co. KG (vormals RWE), Am Ententeich 11, 36251 Bad Hersfeld zu senden. Fehr teilt dem Absender schriftlich den Abholtermin mit.

Annahme von Schadstoffen und Elektroschrott

Die Fehr GmbH nimmt Sonderabfallkleinmengen und Elektrogeräte das ganze Jahr über auf ihrem Betriebsgelände in Bad Hersfeld, Am Ententeich 11, an.

Farbe, Lacke, Pflanzenschutzmittel oder ähnlicher Sondermüll können dienstags, donnerstags und samstags jeweils von 9:30 bis 12:30 Uhr abgegeben werden. Elektroschrott (Fernsehgeräte Monitore, Waschmaschinen, Kühlgeräte) nimmt die Fa. Fehr montags bis freitags durchgehend von 9:00 bis 17:00 Uhr und samstags von 9:00 bis 12:00 Uhr an. Weitere Auskunft erteilt der Abfallwirtschaftszweckverband (AZV) unter Tel. 06621/923715, oder die Fa. Fehr unter 06621/969210.

Elektroklein(st)geräte

Kleine Elektrogeräte (kleiner als 30 cm Kantenlänge) können während der Öffnungszeiten im Rathaus Kirchheim abgegeben werden.

Altbatterien

Altbatterien, die im Haushalt anfallen, können in einen Sammelbehälter im Rathaus Kirchheim eingeworfen werden.

Ein weiterer Sammelbehälter befindet sich in der Grundschule Aulatal in Kirchheim.

Korksammelstelle

Korken sind zu schade für den Müll. Wein- oder Sektkorken (ohne Plastik oder Metallteile) können bei der Korksammelstelle im Ev. Gemeindehaus Kirchheim, Hauptstraße 51, abgegeben werden.

Bauschutt

Kleinere Mengen Bauschutt können am Bauhof abgegeben werden. Die Bauschuttannahme wird auf Mengen bis zu maximal 0,5 cbm beschränkt.

Die Anlieferungsgebühren betragen

Kleinmengen, Mindestgebühr	2,50 Euro
Schubkarre	7,50 Euro
Mengen von 0,5 cbm	35,00 Euro

Der Bauschutt kann - nach vorheriger Rücksprache unter Telefon 06625/920015 - freitags zwischen 11:00 Uhr und 12:00 Uhr am neuen Gemeindebauhof abgegeben werden.

Deponie für Grünabfälle

Die Deponie für Grünabfälle hinter dem alten Bahnhof in Kirchheim ist samstags von 10:00 Uhr bis 12:00 Uhr geöffnet.

Gebühren Grünabfälle:

Annahme eines cbm Gras, Blätter und kleines Astwerk	20,00 EUR
Annahme eines Behältnisses bis 100 Liter Gras, Blätter und kleines Astwerk	2,00 EUR
Annahme eines cbm gebündelten Heckenrückschnitts	6,00 EUR

Für die Anlieferung mit dem PKW steht die Zufahrt über die Bahnhofstraße (zwischen dem alten Bahnhof und dem Glaswerk Kirchheim) zur Verfügung.

In Kirchheim entsteht ein Supermarkt der Superlative

Große Ereignisse werfen ihre Schatten voraus.



Am REWE Standort in Kirchheim ist derzeit einiges im Wandel. Die Bauarbeiten für den neuen, hochmodernen Supermarkt verlaufen laut Aussage von Architekt Bernd Stiebing planmäßig. Die Eröffnung wird laut Betreiber Bernd Messerschmidt am 28.11.13 stattfinden. Bis dahin ist jedoch noch einiges zu tun. Der alte REWE Supermarkt wird am Mittwoch, den 16.10.13 seine Türen zum letzten Mal öffnen. Am Donnerstag, den 17.10.13 wird der Markt ausgeräumt und schon einen Tag später beginnen die Abrissarbeiten. Auch der Getränkemarkt wird innen und außen renoviert und modernisiert. Aufgrund der enormen Staubentwicklung während der Abrissarbeiten des alten Supermarktes, ist eine Weiterbetriebsführung technisch leider nicht möglich. Daher müssen die Kunden bis zur Fertigstellung der gesamten Anlage auf die benachbarten REWE Märkte ausweichen.

„Dafür können sich die Kunden aber umso mehr auf den 28.11.13 freuen, denn in Kirchheim wird ein Supermarkt und Getränkemarkt der Superlative entstehen, der die Handelslandschaft im gesamten Umkreis bereichern wird“, so Bernd Messerschmidt. Der neue, wesentlich größere Supermarkt verfügt dann über eine Verkaufsfläche von insgesamt 1.500 Quadratmeter (vorher waren es 900 qm). Der Getränkemarkt verfügt über 650 Quadratmeter Verkaufsfläche.

Die neueste Technik

Vorbild des neuen Supermarktes in Kirchheim ist das REWE Green Building in Berlin. Dieses Pilotprojekt setzte einen nationalen und internationalen Maßstab für nachhaltigen Bau und Betrieb von Handelsimmobilien und hat inzwischen viele Auszeichnungen und Preise erhalten. Im Juni 2012 wurde das Green Building Berlin z.B. von der Konferenz der Vereinten Nationen bei der Vorstellung von „Sustainia“ als eines der besten von weltweit 100 Nachhaltigkeitskonzepten gewürdigt. Das REWE Green Building in Kirchheim gibt der Nachhaltigkeitsphilosophie der REWE architektonisch Ausdruck und beweist, dass Ökologie und Ökonomie keine Gegensätze sind. Eine Auszeichnung durch die Deutsche Gesellschaft für Nachhaltiges Bauen (DGNB) mit dem Prädikat in Silber wird angestrebt.

Über 25.000 Artikel im Sortiment

Bernd Messerschmidt, der den Kirchheimer Standort als selbstständiger REWE Kaufmann betreibt, berichtet außerdem stolz: „Wir haben dann genügend Platz für über 25.000 verschiedene Artikel und bieten unseren Kunden somit ein Sortiment, das kaum noch Wünsche offen lässt. Wir verfügen zukünftig über Spezialitäten aus vielen Ländern Europas und auch der Drogeriebereich wird sich erheblich größer und als Fachabteilung darstellen.“

REWE-Qualitätsmetzgerei wird das Highlight des neuen Marktes

Der Bereich Fleisch, Wurst und Käse soll das Highlight im neuen REWE-Supermarkt in Kirchheim werden. Die großzügige Bedienungsabteilung wird nach dem REWE Qualitätsmetzgereikonzept betrieben, dass bereits in über 1.000 REWE-Märkten in Deutschland im Einsatz ist. „Ich bin der festen Überzeugung, dass die Kunden von unserer Frische und Auswahl im Bereich Fleisch, Wurst und Käse begeistert sein werden. In meinem zweiten Geschäft in Grünberg setze ich dieses Konzept bereits seit 2,5 Jahren erfolgreich um. In Kirchheim werden wir sogar noch über einen speziellen Bistrobereich mit Sitzplätzen verfügen, in dem von 6 bis 22 Uhr warme Speisen wie Leberkäse, Haxen, Braten, Schnitzel, Hähnchen und vieles mehr angeboten werden. Dies wird nicht nur die Kunden von der Autobahn begeistern, sondern auch viele Ortsansässige, die sich das Kochen ersparen wollen“ verspricht Bernd Messerschmidt. Er ist außerdem sehr stolz, dass er den erfahrenen Fleischermeister und neuen Feuermeister des Lullusfestes von Bad Hersfeld, Klaus Otto, als Abteilungsleiter für sich gewinnen konnte.